

Bezirksregierung  
Düsseldorf



**INNOVET**  
**SIA-NRW**  
Studienintegrierende Ausbildung  
in Nordrhein-Westfalen

# Die studienintegrierende Ausbildung in Nordrhein-Westfalen

**INNOVET**

GEFÖRDERT VOM  
 Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**bi**bb Bundesinstitut für  
Berufsbildung

# Inhalt

- Bildungspolitische Motivation
- Ziele von SiA-NRW
- SiA-NRW als InnoVET-Projekt
- Konzept der SiA
- Coaching
- Überblick über die Pilotstandorte
- Beispielhafte Umsetzung
- Unterscheidung SiA und Duales Studium
- Zusammenfassung
- Diskussion



# Berufsbildungspolitische Herausforderungen als Motivation für SiA-NRW

- Bildungschancen- und gerechtigkeit
- Nachwuchssicherung im beruflichen und akademischen Bereich
- Höhere Schulabschlüsse, auch durch höhere Bildungsaspirationen der Eltern
- Vielfalt der Berufsfindungswege und Vielfalt von Erwerbsbiographien

# Berufsbildungspolitische Herausforderungen als Motivation für SiA-NRW

## Studienanfängerquote

Steigerung in  
Deutschland von  
1970 - 2016 von  
ca. 12% auf 57%!

## Hochschulzugangsberechtigung

ca. 40% der Auszubildenden in NRW verfügen über eine Hochschulzugangsberechtigung (D: 28,7%)

## Gymnasialabsolventen

ca. 22% sind unentschlossen ob sie eine Berufsausbildung oder ein Studium beginnen sollen\*

These:  
scharfe Trennung von beruflicher und akademischer Ausbildung als Herausforderung für die dualen Berufsausbildung

Politische Ziele:  
Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung, Anerkennung und Durchlässigkeit

# Berufsbildungspolitische Herausforderungen als Motivation für SiA-NRW

erstmalig seit 1992  
sinkt die Zahl der  
Ausbildungsverträge  
unter 500.000

Die Angebots-  
Nachfrage-Relation  
steigt stetig an und  
liegt 2021 bei 106,2

leichter Anstieg der  
Vertragslösungsquote  
von 26,5 auf 26,9%

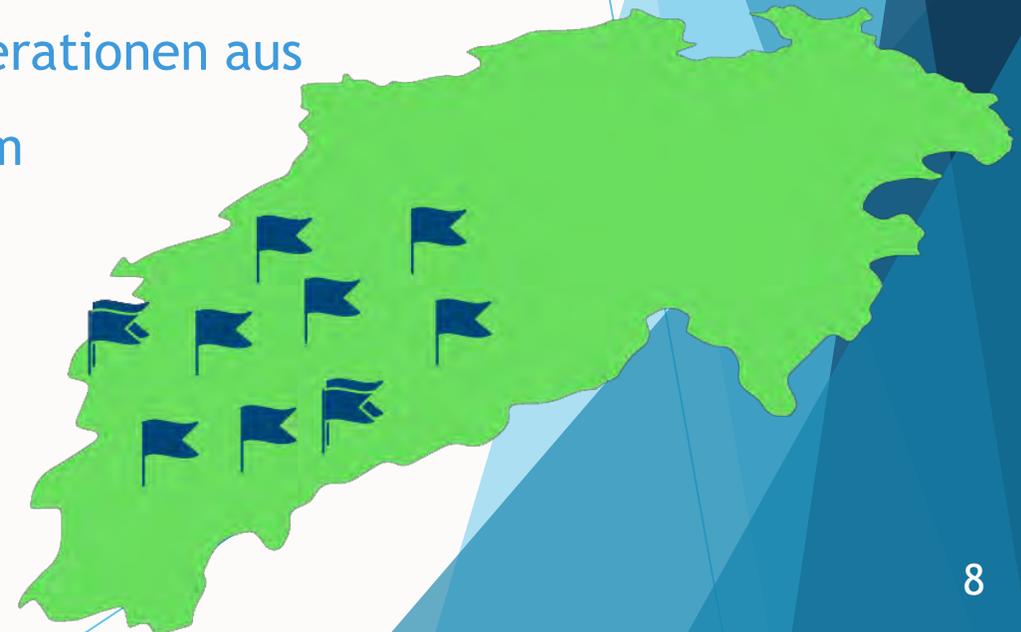
Ziele:  
Attraktivitäts-  
steigerung der  
dualen Berufs-  
ausbildung zur  
Fachkräftesicherung  
und positive  
Bildungsbiografien

# Ziele von SiA-NRW

- Echte Verzahnung von Theorie und Praxis
- Echte Lernortkooperation zwischen den drei Lernorten
- Angemessene Dauer der Ausbildungs- und Studiendauer
- Gemeinsame bzw. engabgestimmte Curricula zur Schaffung von Synergien
- Echte Anrechnungen von Leistungen, die an anderen Lernorten erbracht werden
- Intensive Begleitung und Coaching an allen Lernorten

# SiA-NRW als InnoVET-Projekt

- InnoVET ist der Innovationswettbewerb des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)
- 17 Projekte zur Stärkung der beruflichen Bildung, darunter SiA-NRW und das Schwesterprojekt tqm in Hamburg
- SiA-NRW schafft Gleichwertigkeit, baut Lernortkooperationen aus und erprobt das hybride Ausbildungsmodell der SiA im Flächenland NRW



# Akteure bei SiA-NRW

- SiA-NRW wird von drei Verbundpartnern umgesetzt:
  1. Gesellschaft für Innovative Beschäftigungsförderung, Bottrop
  2. Kreis Düren
  3. Geschäftsstelle SiA-NRW bei der Bezirksregierung Düsseldorf als Repräsentanz der Bezirksregierungen Düsseldorf und Köln
- Direkt beteiligte Ministerien
- Wissenschaftliche Begleitung
- Wirtschafts- und Sozialpartner



Bezirksregierung  
Düsseldorf



Ministerium für  
Schule und Bildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



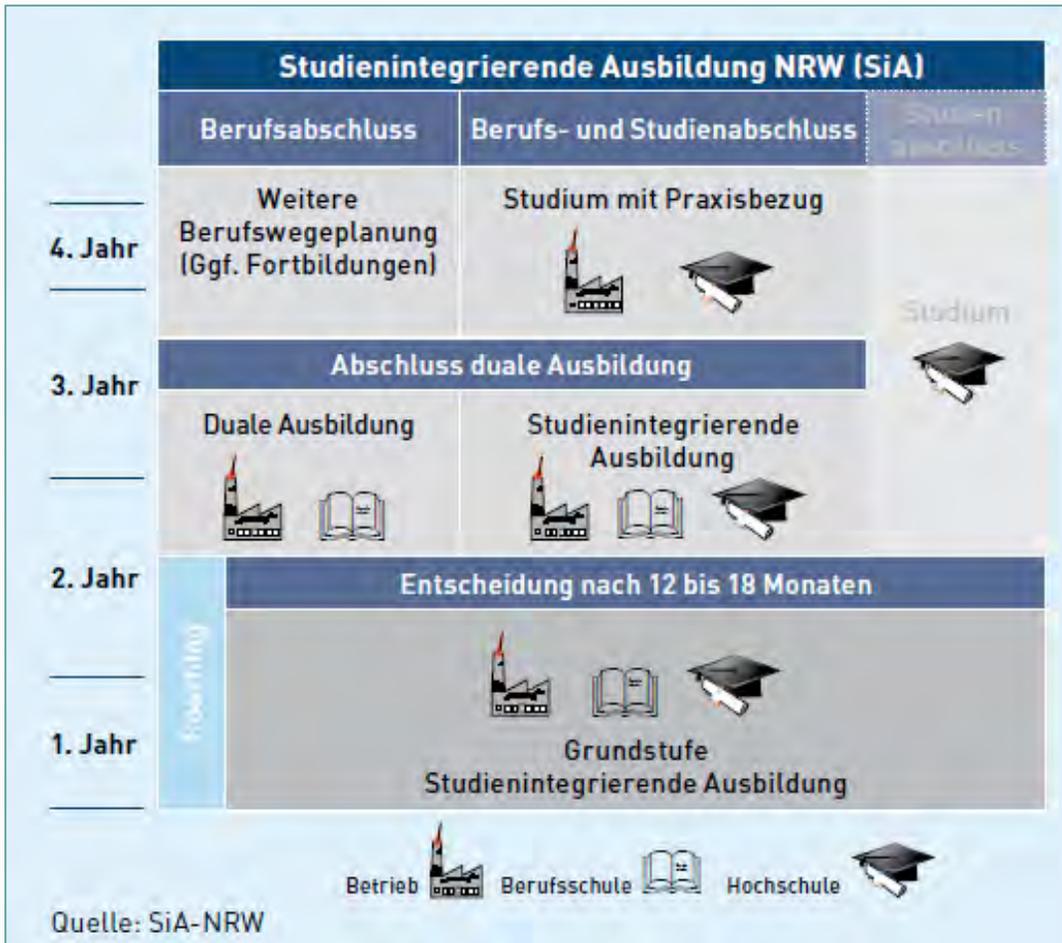
Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**unternehmer nrw**  
Landesvereinigung der Unternehmensverbände Nordrhein-Westfalen e.V.



# SiA-NRW



Ausgangspunkt:

Die duale Ausbildung bzw. der Ausbildungsvertrag

# Bildungsweg-Coaching

- Das Coaching ist elementarer Bestandteil von SiA-NRW
- Dauer: 12-18 Monate der Grundstufe
- Ziel: Erfahrungsbasierte Entscheidung für den bestmöglichen Abschluss



# Die ersten drei Pilotstandorte



Düsseldorf



Jülich



Frechen

Max-Weber-Berufskolleg:  
Kaufleute für Büromanagement



Berufskolleg Jülich:  
Industriemechaniker/-in  
Feinwerkmechaniker/-in



Nell-Breuning-Berufskolleg:  
Kaufleute für Groß- und  
Außenhandelsmanagement  
Kaufleute für Büromanagement



FOM Düsseldorf:  
B.A. Business Administration



FH Aachen:  
B.Eng. Maschinenbau



CBS Cologne Business School:  
General Management



# Die weiteren Pilotstandorte



Essen



Köln



Mönchengladbach

**Heinz-Nixdorf-Berufskolleg:**  
Fachinformatiker/-in für  
Anwendungsentwicklung,  
Systemintegration, Daten- und  
Prozessanalyse und Digitale  
Vernetzung,  
Kaufleute für IT-Systemmanagement  
Kaufleute für  
Digitalisierungsmanagement



**Alfred-Müller-Armack-Berufskolleg:**  
Kaufleute für Spedition und  
Logistikdienstleistung



**Berufskolleg  
Volksgartenstraße:**  
Industriekaufleute



**FOM Essen:**  
B.Sc. Wirtschaftsinformatik und  
B.Sc. Informatik



**CBS Cologne Business School:**  
General Management



**HS Niederrhein:**  
B.A. Betriebswirtschaft



# Die weiteren Pilotstandorte



Aachen



Krefeld



Remscheid

Berufskolleg Gestaltung und Technik:  
Fachinformatiker/-in Systemintegration

Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung:  
Fachinformatiker/-in Anwendungsentwicklung



RBZB Berufskolleg Kaufmannsschule:  
Steuerfachangestellte und Industriekaufleute



BK Wirtschaft und Verwaltung:  
Industriekaufleute



HS Niederrhein:  
B.Sc. Informatik



Uni Duisburg Essen, Mercator School of Management  
B.A. Allgemeine Betriebswirtschaft



FH des Mittelstands Bielefeld:  
B.A. Betriebswirtschaft



# Beispiel Essen: Verlauf & Anrechnung

## Studienverlauf Wirtschaftsinformatik

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester
Management Basics	Datenbankmanagement	IT- & Medienrecht	Projektmanagement	Software Engineering	ERP-Systeme	Seminar zur Bachelor-Thesis
Wirtschaftsinformatik Basics	Konzepte des objektorientierten Programmierens	Big Data & Data Science	Geschäftsprozessmodellierung	Betriebssysteme	Anwendungsprojekt	Bachelor-Thesis / Kolloquium
Mathematische Grundlagen der Informatik	Quantitative Methoden der Informatik	Konzepte des skript-sprachenorientierten Programmierens	Algorithmen & Datenstrukturen	IT Trends & Innovation	Informationssicherheit & Datenschutz	Abschluss: Bachelor of Science (B. Sc.)
Konzepte des prozeduralen Programmierens	Fallstudie/ Wissenschaftliches Arbeiten	IT-Infrastruktur	Verteilte Systeme	Web Technologie	Wahlpflichtmodul*	
	E-Business		IT-Management	Verhandlungsführung oder Business English	Vorbereitungsseminar zur Bachelor Thesis	

\* Wahlpflichtmodul: Strategisches Management oder Embedded Systems, IoT, SmartX



HNBK- Profilkategorie 1. Ausbildungsjahr



HNBK- Profilkategorie 2. Ausbildungsjahr



Anerkennung nach erfolgreichem Berufs- und Berufsschulabschluss am HNBK

# Vier statt sieben

Reguläre Ausbildung mit additivem Studium						
1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	5. Jahr	6. Jahr	7. Jahr

Legende:	
	Ausbildung im Betrieb
	Besuch der berufsspezifischen Fachklasse am HNBK
	Besuch der SiA-Profilklasse am HNBK
	FOM- Studium
	Schnuppern an der FOM

	Studienintegrierende Ausbildung	Ausbildungsintegrierendes Duales Studium	Praxisintegrierendes Duales Studium
Konzept	Duale Berufsausbildung mit integriertem Studium; erfahrungsbasierte Bildungsweg-Entscheidung nach spätestens 18 Monaten		Erfahrungsbasierte Bildungswegentscheidung
Zielgruppe	Junge Menschen mit Hochschulzugangsberechtigung (HZB), insbesondere auch solche mit Entscheidungsunsicherheiten		Entscheidungsunsicherheiten
Curriculare Abstimmung	Ausbildungs- und Studieninhalte curricular eng abgestimmt; keine Dubletten		Anrechnung min. 30 ECTS
Rolle Berufsschule	Berufsschule mit Verantwortung für Studienmodule; Niveauanhebung DQR-6; Anrechnung von ECTS (mind. 30 ECTS)		Bildungswegcoaching
Begleitung	Coaching-Angebot in der Grundphase; zudem Beratungsangebote in Berufs- und Hochschule		
Abschlussziele	Berufsausbildungsabschluss und Berufsschulabschluss oder  Berufsausbildungsabschluss, Berufsschulabschluss <u>und</u>  Studienabschluss		
Vergütung / Kosten	Ausbildungsvergütung / Private Hochschule: Reduzierte Studiengebühren		Ausbildungsvergütung Reduzierte Gebühren (priv. HS)
Risiko	Bei Nicht-Fortführung des Studiums: kein „Studienabbruch“; sondern Bildungsweg-Entscheidung		Kein Abbruch sondern Bildungswegentscheidung
Vertragliche Grundlagen	Ausbildungsvertrag nach BBIG/HWO und Studienvertrag mit dem Ausbildungsbetrieb; Einschreibung an der Hochschule		Stärkung der Dualen Berufsausbildung
Unternehmensperspektive	Flexible Bedarfsabdeckung infolge hybrider Kompetenzprofile; nachhaltige Bindung der leistungsstarken SiA-Absolventinnen und Absolventen		Bindung an das Unternehmen Hybride Kompetenzprofile

# SiA-NRW kurz und prägnant

- Durch Studienmodule aufgewertete Berufsausbildung
  - Zeitlich und inhaltlich eng verzahnt und von redundanten Inhalten bereinigt
  - Berufsschulunterricht auf DQR-Niveau 6 → garantierte Anrechnung auf das Studium
- ⇒ Zwei Abschlüsse in vier Jahren
- Drei Lernorte parallel → umfassende Kompetenz und Erfahrung
  - Durch Coaching optimale Potentialentwicklung und Förderung
  - Erfahrungsbasierte Entscheidung über bestmöglichen Abschluss
- ⇒ Aufsteiger- statt Abbrechergefühl

Vielen Dank  
für die Möglichkeit der Projektvorstellung.

Zeit für Ihre Fragen...